

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld am
31. Juli 2017 im Sitzungssaal des Amtes Schenefeld

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.35 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender Bürgermeister Hans-Heinrich Barnick,

Gemeindevertreter Klaus Albers,
Gerhard Boll,
Klaus Glombek,
Johann Hansen,
Klaus Hass,
Dunja Pucks,
Frank Schnoor,
Thorsten Schulz,
Friedrich Tödt,
Tjark Wilts (ab 19.25 Uhr zu Top 7h),
Volker Wolfsteller,

es fehlt Manfred Meyn,

Protokollführerin Tanja Knaack, Amt Schenefeld.

Trauer um Bernd Reichert

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt Bürgermeister Barnick eines ehemaligen Gemeindemitgliedes Bernd Reichert. Dieser war ein „Schenefelder“ mit Leib und Seele und hat die Gemeinde Schenefeld in vielen Gebieten unterstützt und vorangebracht. Ein besonderes Augenmerk geht hierbei auf die Erstellung der ersten Homepage für die Gemeinde. Wir werden Bernd Reichert in guter Erinnerung behalten.

Im Anschluss seiner Worte wird von den Anwesenden eine Gedenkminute abgehalten.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift
5. Öffentliche Einrichtung zentrale Abwasserbeseitigung; Fortführung Kanalsanierung Regenwasser und Schmutzwasser
4. Bauabschnitt (Hindenburgstraße) sowie Rest 3. Bauabschnitt (Schütthagensbrook, Drosselweg, Lerchenweg)
 - 5.1. Mittelbereitstellung/Finanzierung
 - 5.2. Auftragsvergabe
6. Antrag Gewerbe- und Bürgerverein Kostenübernahme Bühne Lichterfest
7. Mitteilungen und Anfragen

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Barnick eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung Schenefeld. Er begrüßt die Mitglieder der Gemeindevertretung und heißt die anwesenden Zuhörer willkommen. Weiter stellt er fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht zugegangen sind und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Die Gemeindevertretung beschließt auf Vorschlag von Bürgermeister Barnick, die Tagesordnung um folgenden Punkt zu ändern bzw. zu erweitern:

6. Anträge

6.1. Antrag Gewerbe- und Bürgerverein Kostenübernahme Bühne Lichterfest

6.2. Antrag auf Nutzung des Sonnensegels u. Veranstaltungsort für die Kinderolympiade/Lichterfest 2017

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

Somit ergibt sich folgende geänderte

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung

2. Einwohnerfragestunde

3. Bericht des Bürgermeisters

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift

Öffentliche Einrichtung zentrale Abwasserbeseitigung; Fortführung Kanalsanierung Regenwasser und Schmutzwasser 4. Bauabschnitt (Hindenburgstraße) sowie Rest 3. Bauabschnitt (Schütthagensbrook, Drosselweg, Lerchenweg)

5.1. Mittelbereitstellung/Finanzierung

5.2. Auftragsvergabe

6. Anträge

6.1. Antrag Gewerbe- und Bürgerverein Kostenübernahme Bühne Lichterfest

6.2. Antrag auf Nutzung des Sonnensegels u. Veranstaltungsort für die Kinderolympiade/Lichterfest 2017

7. Mitteilungen und Anfragen

2. Einwohnerfragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

3. Bericht des Bürgermeisters

a) Am Samstag, den 29. Juli 2017, hat das Schleswig-Holsteinische Musik-Festival in der Bonifatiuskirche Schenefeld stattgefunden. Bürgermeister Barnick bedankt sich bei Johann Hansen und allen Beteiligten, die für die tolle Veranstaltung verantwortlich waren.

Gemeindevertretung Schenefeld vom 31. Juli 2017

- b) Zwischenzeitlich hat der Austausch mit den ca. 50 Gästen, davon 20 Jugendliche, aus dem französischen Kanton Villebois-Lavalette stattgefunden. Friedrich Tödt berichtet über den Aufenthalt und das tolle Rahmenprogramm in der Zeit vom 21. Juni 2017 bis zum 25. Juni 2017. Rundum war es eine tolle Sache, die allen Beteiligten großen Spaß gemacht hat und unbedingt aufrechterhalten werden sollte.
- c) Für die große Seniorenausfahrt am 17. August 2017 sind aktuell noch wenige Plätze zu vergeben. Anmeldungen nimmt Dunja Pucks gern entgegen.

Bürgermeister Barnick stellt seinen Bericht zur Aussprache. Es erfolgen keine Wortmeldungen.

4. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die letzte Sitzungsniederschrift

Es erfolgt keine Wortmeldung. Eine Beschlussfassung entfällt.

5. Öffentliche Einrichtung zentrale Abwasserbeseitigung; Fortführung Kanalsanierung Regenwasser und Schmutzwasser 4. Bauabschnitt (Hindenburgstraße) sowie Rest 3. Bauabschnitt (Schütthagensbrook, Drosselweg, Lerchenweg)

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung ist gemeinsam mit der Einladung zur heutigen Sitzung eine Beschlussvorlage zugegangen. Diese wird kurz von Friedrich Tödt erläutert.

5.1. Mittelbereitstellung/Finanzierung

Beschluss:

Die zusätzliche Mittelbereitstellung für die Kanalsanierung und Erneuerung im 4. Abschnitt RW und SW Hindenburgstraße und Rest 3. Abschnitt in Höhe von weiteren 115.000 € soll über eine Kreditaufnahme im Zuge des 2. Nachtragshaushaltes 2017 erfolgen. Vorab wird die Einwilligung zur Tötigung der überplanmäßigen Haushaltsüberschreitung erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

5.2. Auftragsvergabe

Beschluss:

Dem Vergabevorschlag des Ingenieurbüros für Bautechnik GmbH & Co. KG, 25337 Elmshorn, wird gefolgt. Der Auftrag für die Kanalerneuerung und Kanalsanierung in Schenefeld Hindenburgstraße, Schütthagensbrook, Drosselweg, Lerchenweg - 4. Abschnitt RW und SW Hindenburgstraße und Rest 3. Abschnitt soll an die Fa. WeVo Tief- und Straßenbau, Kanalsanierung, Kortenfohr 18, 24782 Büdelsdorf, mit einer vorläufigen Auftragssumme von 604.202,59 € erteilt werden.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

6. Anträge

6.1. Antrag Gewerbe- und Bürgerverein Kostenübernahme Bühne Lichterfest

Den Mitgliedern der Gemeindevertretung ist gemeinsam mit der Einladung zur heutigen Sitzung ein Antrag über die Kostenübernahme der Bühne für das am 26. August 2017 stattfindende Lichterfest des Gewerbe- und Bürgervereins zugegangen. Die Bühne wurde bisher gespendet und muss nun gemietet werden. Die Organisation des Festes erfolgt ehrenamtlich und soll sich durch den Verkauf von Kuchen und Getränken refinanzieren. Die Kosten für die Bühne kommen nun dazu und belaufen sich auf knapp 1.000,00 €. Die Mitglieder der Gemeindevertretung befürworten grundsätzlich diese Veranstaltung in der Gemeinde. Es wird der Vorschlag gemacht, ebenfalls einen Grundsatzbeschluss für die zukünftigen Jahre zu erlassen.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dem Antrag des Gewerbe- und Bürgervereins Schenefeld vom 26. Juli 2017 stattzugeben und einen Zuschuss i. H. v. 1.000,00 € für die Bühne am Tag des Lichterfestes zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

Grundsatzbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Gewerbe- und Bürgerverein Schenefeld zukünftig einen Zuschuss i. H. v. 1.000,00 € für das Mieten der Bühne am Tag des Lichterfestes (meist im letzten August-Wochenende) zu gewähren. Dieser Beschluss gilt solange, bis dieser durch einen neuen Beschluss der Gemeindevertretung aufgehoben wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

6.2. Antrag Gewerbe- und Bürgerverein Kostenübernahme Bühne Lichterfest

Der Gewerbe- und Bürgerverein Schenefeld hat einen Antrag auf Nutzung des Sonnensegels und des Veranstaltungsortes für die Kinderolympiade/Lichterfest 2017 an die Gemeinde gestellt. Der Veranstaltungsort ist nach wie vor der Hohenzollernpark. Es wird ebenfalls darum gebeten, die Genehmigung auf für Folgejahre auszusprechen.

Beschluss:

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, dem Antrag des Gewerbe- und Bürgervereins Schenefeld dem Antrag vom 26. Juli 2017 stattzugeben und die kostenlose Nutzung des Sonnensegels für die Kinderolympiade und das Lichterfest 2017 im Hohenzollernpark zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

Grundsatzbeschluss

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Gewerbe- und Bürgerverein Schenefeld zukünftig die kostenlose Nutzung des Sonnensegels am Tag der Kinderolympiade/des Lichterfestes (meist letztes Augustwochenende) zu gewähren. Dieser Beschluss gilt solange, bis dieser durch einen neuen Beschluss der Gemeindevertretung aufgehoben wird.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
13	11	11	0	0

7. Mitteilungen und Anfragen

- a) Dunja Pucks hat Rücksprache mit Rudolf Möller gehalten bezüglich der Bisamratten im Hohenzollernpark. Dieser teilte mit, dass eine Bekämpfung aufgrund der Schonzeit erst Mitte Oktober möglich ist.
- b) Die Gemeindearbeiter haben den Parkplatz im Hohenzollernpark mit ihren neuen hydraulischen Kehrbesen gekehrt. Das Ergebnis ist hervorragend.
- c) Die Gemeindearbeiter reinigen den Containerplatz in der Straße „Am Bahnhof“ seit Kurzem regelmäßig. Diese Maßnahme bewährt sich. Es kommt um Längen nicht mehr zu dem massiven Anfall von Unrat und Glas.
- d) Bei dem Neubau auf dem Gemeindegrundstück in der Straße „Am Bahnhof“ liegt immer noch eine Baustahlmatte. Klaus Glombek erkundigt sich, ob die Firma Martens Bau GmbH angeschrieben wurde, um den letzten Bauschutt und die Matte abzuholen. Bürgermeister Barnick teilt mit, dass dies bereits passiert ist und die Firma schon vor Ort war. Scheinbar gehört die Baustahlmatte nicht der Fa. Martens. Bürgermeister Barnick kümmert sich um die Angelegenheit.
- e) Gerhard Boll teilt mit, dass der Fuß-/Radweg zum „Jägerweg“ kaum bzw. sehr schlecht passierbar ist. Das Ordnungsamt wird gebeten, die Eigentümer anzuschreiben, damit die Hecken etc. gestutzt werden.
- f) Gerhard Boll teilt mit, dass die egeb am 24. Juli 2017 einen Vortrag über die Digitalisierung der Ländlichen Räume vorgestellt hat. Die Veranstaltung war sehr interessant und wird im Arbeitskreis demnächst Thema und weiter vertieft. Johann Hansen äußert hierzu, dass diese Thematik derzeit absolut in das Konzept „Dorfentwicklung“ passt. Alle Anwesenden sind sich darüber einig, dass die Digitalisierung für die Gemeinde Schenefeld ein wichtiger Punkt zur Standortsicherung und Attraktivität der Gemeinde ist.
- g) Thorsten Schulz teilt mit, dass der Bauantrag für den Neubau des Kindergartens in Bearbeitung ist. Die Denkmalschutzbehörde hat ihr Interesse kundgetan im hinteren Teil des Grundstückes, sprich „im Gartenbereich“, Aufgrabungen zu tätigen. Sollte etwas gefunden werden, hat die Gemeinde die Kosten zu tragen.

Tjark Wilts erscheint zum Tagesordnungspunkt 7h) um 19.25 Uhr.

- h) Klaus Albers informiert die Anwesenden ausführlich über den Sachstand im Klärwerk. Es konnte durch Herrn Jöns eine Firma ermittelt werden, die ein Verfahren ermittelt hat, mit dem das PFT-belastete Wasser mittels Aktiv-Kohle-Filter und durch Zugabe von Fällungsmitteln gereinigt werden kann.
Das hierfür erforderliche Gerät, das ca. 1,5 cbm/h reinigen kann, würde in einem Container neben den Behältern aufgestellt werden. Dabei müsste noch geklärt werden, wohin das gereinigte Wasser abgeleitet werden soll. Es wurde zwischenzeitlich eine Probe entnommen,

Gemeindevertretung Schenefeld vom 31. Juli 2017

die im Labor untersucht wird. Das Ergebnis steht noch aus.

- i) Johann Hansen bedankt sich bei Dunja Pucks für das tolle Blumen-Arrangement in der Bonifatiuskirche zum Schleswig-Holsteinischen Musikfestival.
- j) Johann Hansen spricht als Schulausschussvorsitzender und erläutert, dass es Probleme mit dem Schwimmbad der Schenefelder Schule gibt. Das Becken verliert Wasser. Wo sich das Leck genau befindet, wird noch innerhalb der Sommerferien erörtert.
Johann Hansen ist bewusst, dass diese Thematik nicht unbedingt in dieses Gremium gehört, allerdings möchte er die Gemeinde Schenefeld darauf vorbereiten, dass es zu zwei Entwicklungen kommen könnte. Die eine wäre eine Reparatur, die mit Sicherheit nicht günstig wird und die andere eine Schließung des Schwimmbades aufgrund der zu hohen Kosten. Beide Varianten sind nicht zufriedenstellend. Johann Hansen betont, dass noch keine Entscheidung gefallen ist und er lediglich die Gemeindevertretung für das heikle Thema sensibilisieren möchte.
- k) Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung findet voraussichtlich turnusgemäß am 11. September 2017 statt.

Bürgermeister Barnick schließt die Sitzung um 19.35 Uhr.

Knaack
Protokollführerin

Barnick
Vorsitzender